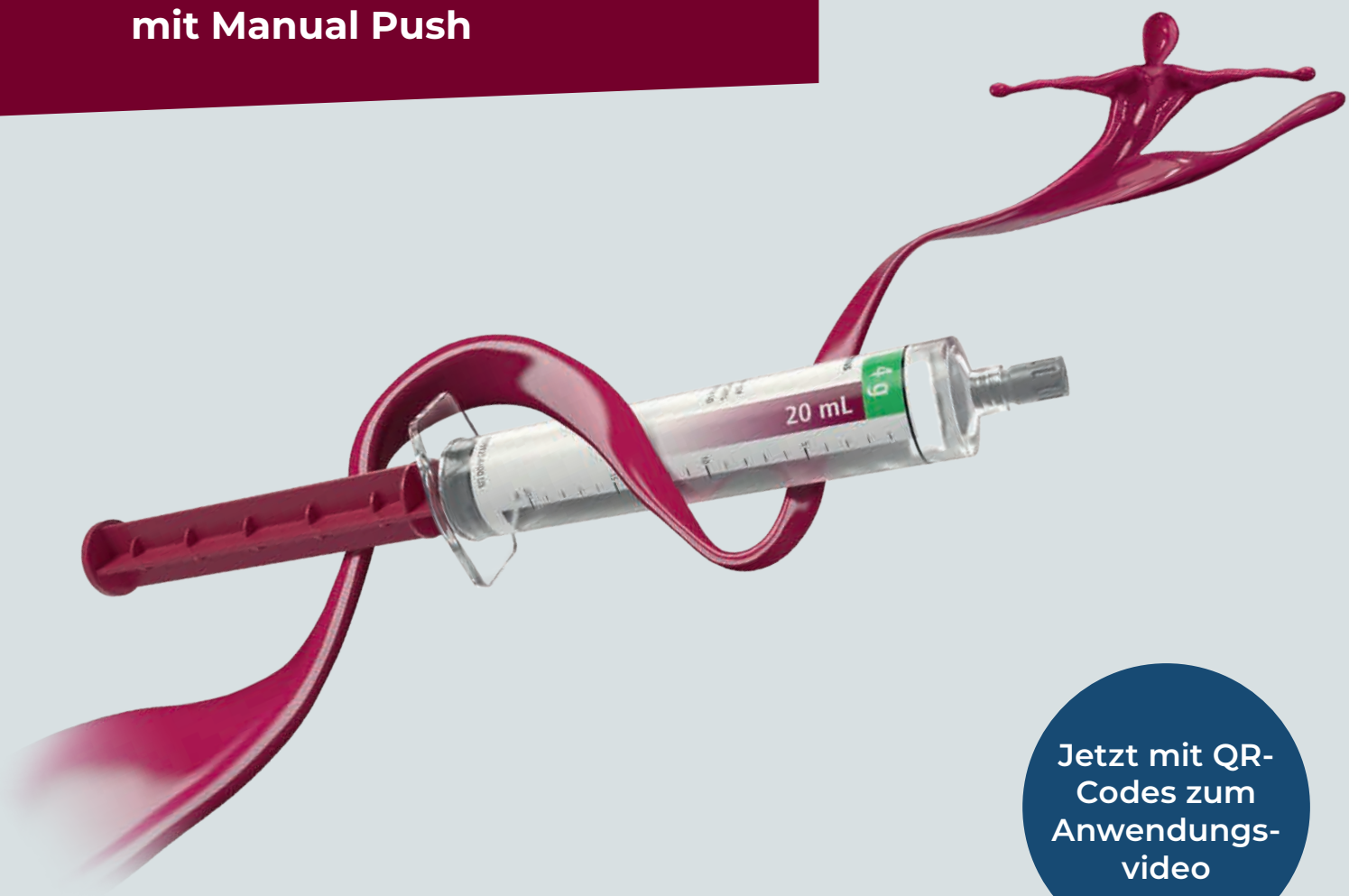
CSL Behring

Anleitung zur subkutanen Immunglobulin-Therapie

in der Heimselbstbehandlung

Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push



Jetzt mit QR-Codes zum Anwendungs-video

Hier finden Sie die PDF-Anleitung sowie ein Anleitungsvideo zur Verwendung der **Fertigspritze mit Manual Push:**

Primäre/angeborene Immundefekte

Sekundäre/erworbene Immundefekte

Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

INHALT

WOZU DIENT DIESE ANLEITUNG? 4

1. VORBEREITUNG DER INFUSION 5

1.1 Vorbereitung der Arbeitsfläche und der Materialien 5
1.2 Hygienische Händedesinfektion 6
1.3 Vorbereitung der Fertigspritze 7
1.4 Vorbereitung des Subkutan-Nadel-Sets 8
1.5 Vorbereitung der Einstichstelle 9
1.6 Einstechen in die Haut 10
1.7 Überprüfung der Einstichstelle 11

2. DIE INFUSION 12

3. INFUSIONSENDE 13

4. DOKUMENTATION DER BEHANDLUNG 14

5. HINWEISE 15

5.1 Allgemeine Hinweise zur Selbstbehandlung 15
5.2 Allgemeine Hinweise zum Immunglobulin 15

WOZU DIENT DIESE ANLEITUNG?

Diese Anleitung beschreibt die einzelnen Schritte zur sicheren Anwendung der subkutanen Immunglobulin-Infusion im Rahmen der Heimselbstbehandlung mit der Fertigspritze unter Manual Push.

Die subkutane Infusion darf nur nach ärztlicher Anordnung und fachkundiger Anleitung durchgeführt werden.

Diese Anleitung setzt daher voraus, dass der Anwender in die korrekte Handhabung des Nadel-Schlauch-Systems eingewiesen und entsprechend von einem Arzt, einer medizinischen Fachkraft oder einer anderen zertifizierten Person geschult wurde.

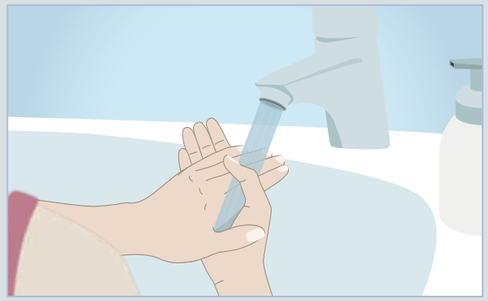
Die Anleitung ersetzt nicht die Kenntnis der Gebrauchsinformation des verwendeten Immunglobulins.

In dieser Anleitung wird kein besonderer Typ von Nadel-Schlauch-System bevorzugt. Die Darstellungen in der Anleitung dienen lediglich als Beispiele.

Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

1. VORBEREITUNG DER INFUSION

1.1 Vorbereitung der Arbeitsfläche und der Materialien

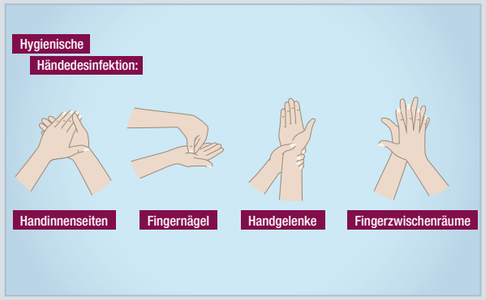


- Legen Sie Fingerschmuck (Ringe etc.) ab.
- Waschen Sie Ihre Hände gründlich mit Wasser und Seife.
- Reinigen Sie die Arbeitsfläche mit einem aseptischen Tuch oder decken Sie diese mit einem sterilen Tuch ab.

- Stellen Sie die benötigten Materialien bereit:
  - Die für die anstehende Infusion benötigte Anzahl an Fertigspritzen (diese sollen Raum- oder Körpertemperatur haben)
  - Das vom Arzt empfohlene Subkutan-Nadel-Set (Butterflynadel)
  - Pflasterrolle zum Fixieren des Infusionsschlauchs
  - Sterile Mullkompressen und Injektionspflaster
  - Händedesinfektionsmittel
  - Desinfektionsmittel für die Einstichstelle
  - Abwurfbehälter für scharfe Gegenstände
  - Therapiekalender

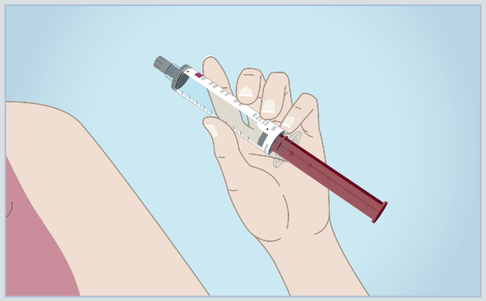
1.2 Hygienische Händedesinfektion

- Geben Sie das Desinfektionsmittel in Ihre trockenen Hände.
- Reiben Sie Ihre Hände, Fingernägel und Handgelenke mindestens 30 Sekunden lang sorgfältig ein.



1.3 Vorbereitung der Fertigspritze

- Stellen Sie sicher, dass die Fertigspritzen vor der Anwendung Raumtemperatur haben. Überprüfen Sie die Verpackung und die Fertigspritzen auf mögliche Beschädigungen. Diese sollten keine Mängel wie z. B. Risse aufweisen.
- Ziehen Sie vorsichtig die Folie vom Blister/der Verpackung ab und überprüfen Sie die Schutzkappe.
- Ziehen Sie dann die äußere Schicht des umlaufenden Etiketts auf der Fertigspritze ab, damit Sie die Immunglobulinlösung sehen können, aber entfernen Sie das Etikett nicht vollständig.



Überprüfen Sie die Fertigspritze. Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn:

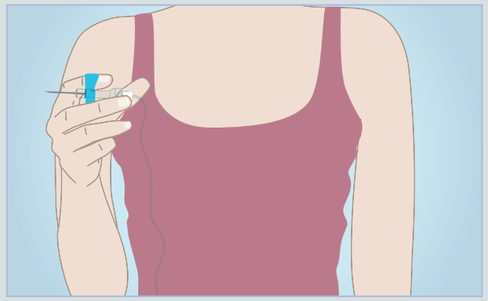
- die Immunglobulinlösung:
  - trüb aussieht
  - die Farbe verändert hat
  - Partikel enthält
- diese beschädigt ist, die Schutzkappe fehlt oder defekt ist
- das Haltbarkeitsdatum abgelaufen ist

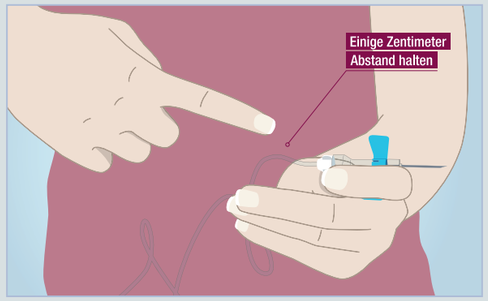
Sobald die Packung mit der Fertigspritze geöffnet ist, sollte diese sofort verwendet werden. 10-ml-Fertigspritzen werden komplett montiert geliefert. Bevor Sie eine 20-ml- oder 50-ml-Fertigspritze verwenden, müssen Sie den Kolbenstab auf die Spritze schrauben.

Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

1.4 Vorbereitung des Subkutan-Nadel-Sets

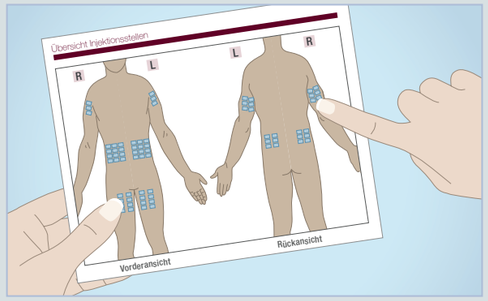
- Verwenden Sie nur Subkutan-Nadel-Sets, deren Verpackung unbeschädigt ist. Nehmen Sie das Nadel-Set aus der sterilen Verpackung und Entfernen Sie die Verschlusskappe von der Spritze.
- Verbinden Sie dann die Spritze mit dem Infusionsschlauch des Subkutan-Nadel-Sets.
- Entlüften Sie den Schlauch durch vorsichtiges Drücken am Spritzenkolben.
- Stoppen Sie die Entlüftung einige Zentimeter vor dem Schlauchende. Vermeiden Sie, dass ein Tropfen Immunglobulin aus der Nadelspitze tropft. Die Nadel muss trocken sein, wenn sie in die Haut eindringt, um Hautreizungen zu vermeiden.

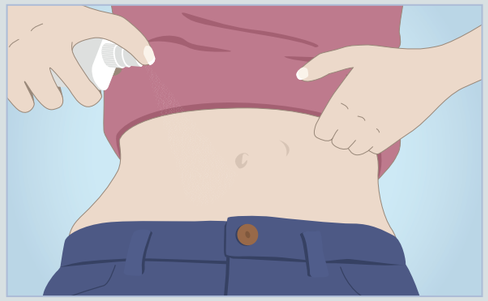




1.5 Vorbereitung der Einstichstelle

- Wählen Sie eine Infusionsstelle, zum Beispiel am Bauch, an den Oberschenkeln, den Oberarmen oder den seitlichen Hüften.
- Stellen Sie sicher, dass die Haut keine blauen Flecken oder Rötungen aufweist und vermeiden Sie das Einstechen in Narbengewebe.
- Wechseln Sie die Einstichstellen pro Anwendung.
- Sprühen Sie die Einstichstelle mit einem Desinfektionsspray ein und lassen Sie es mindestens 30 Sekunden lang einwirken.
- Lassen Sie die desinfizierte Hautstelle gut trocknen.

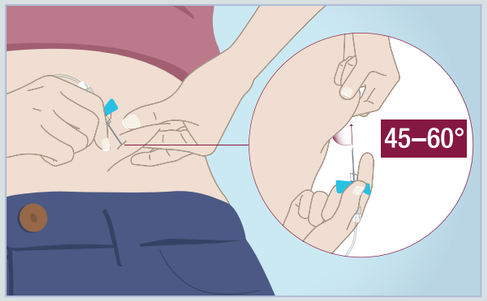


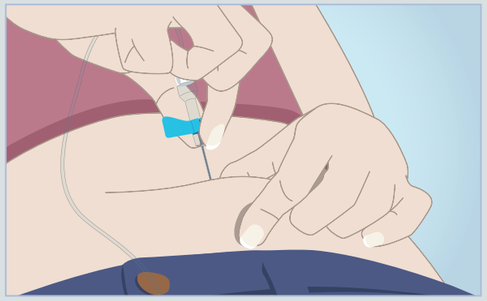


Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

1.6 Einstechen in die Haut

- Falls die Kanüle des Butterflys mit einem Schutzschlauch bedeckt ist, entfernen Sie diesen.
- Fassen Sie die desinfizierte Hautstelle zwischen Daumen und Zeigefinger und bilden Sie eine kleine Hautfalte.
- Stechen Sie die Subkutan-Nadel in einem Winkel von 45–60 Grad an der desinfizierten Hautstelle in die Haut ein. Achten Sie darauf, die Nadel nicht zu berühren.

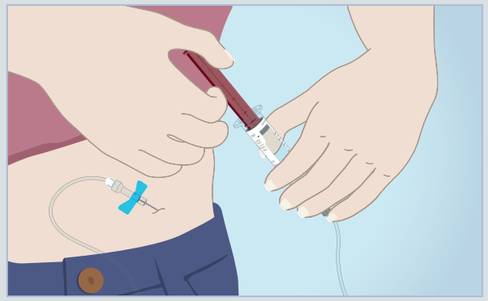


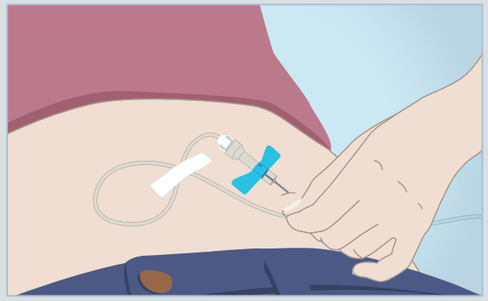


Führen Sie die Nadel nach den Empfehlungen des Herstellers ein. Diese kann variieren.

1.7 Überprüfung der Einstichstelle

- Sie müssen sicherstellen, dass beim Einstechen in die Haut kein Blutgefäß getroffen wurde.
- Zur Überprüfung ziehen Sie leicht am Spritzenkolben. Es darf kein Blut im Infusionsschlauch erscheinen.
- Wenn Blut im Schlauchsystem zu sehen ist, ziehen Sie die Nadel heraus. Verwenden Sie eine neue Subkutan-Nadel und wählen Sie eine neue Einstichstelle.
- Wenn kein Blut im Schlauch zu sehen ist, fixieren Sie die Nadel auf der Haut, indem Sie das Pflaster fest auf die Haut drücken.
- Legen Sie den Infusionsschlauch in eine Zugentlastungsschleife und fixieren Sie diese mit einem Pflasterstreifen.
- Für die Infusion größerer Mengen stehen Ihnen auch Subkutan-Nadel-Sets mit zwei oder mehr Subkutan-Nadeln zur Verfügung, sodass an mehreren Infusionsstellen gleichzeitig infundiert werden kann.
- Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen zwei Infusionsstellen mindestens 5 cm beträgt.



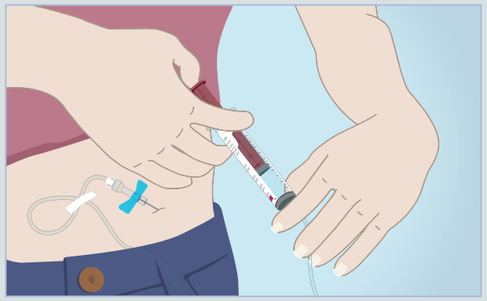


Verlegen Sie den Infusionsschlauch immer so, dass es für Sie angenehm ist und der Schlauch nicht abgeklemmt werden kann.

Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

2. DIE INFUSION

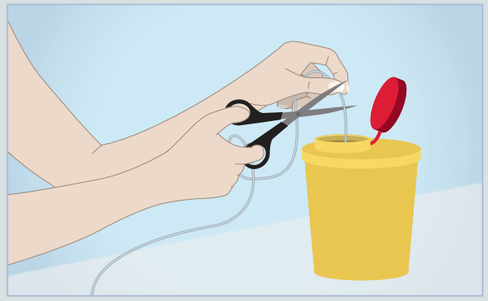
- Sie sind jetzt bereit, die Immunglobulinlösung zu infundieren. Halten Sie hierfür die Fertigspritze fest und drücken Sie den Kolbenstab nach unten.
- Halten Sie sich hierbei an die Infusionsgeschwindigkeit, welche Ihr behandelnder Arzt Ihnen vorgegeben hat.*
- Ihr Arzt, Ihr medizinisches Fachpersonal oder andere für die Schulung qualifizierte Personen werden Sie ausführlich in die Handhabung des Nadel-Schlauch-Systems einweisen.
- Halten Sie sich stets an die Anleitung des jeweiligen Herstellers.



! **Achten Sie darauf, dass der Infusionsschlauch während der Infusion nicht abknickt.**

3. INFUSIONSENDE

- Wenn die Infusion beendet ist, entfernen Sie die Subkutan-Nadel.
- Falls die Einstichstelle noch etwas nachblutet, tupfen Sie das Blut mit einer sterilen Mullkompresse ab. Bedecken Sie die Einstichstelle mit einem Injektionspflaster.
- Entsorgen Sie scharfe und spitze Gegenstände, wie die Subkutan-Nadel, im Abwurfbehälter.
- Der Deckel des Abwurfbehälters lässt sich nach dem Aufsetzen nicht mehr öffnen. Sie können einen vollen und geschlossenen Abwurfbehälter über den Hausmüll entsorgen.
- Benutzte und leere Spritzen, Verschlusskappen für die Spritzen und Schutzkappen sind aus Plastik. Entsorgen Sie diese gemäß den geltenden Entsorgungsbestimmungen.



Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

*Laut Fachinformation wird eine Infusion von 2 ml pro Minute pro Stelle empfohlen. (Fachinformation Hizentra®, aktueller Stand.)

4. DOKUMENTATION DER BEHANDLUNG

- Es ist wichtig, dass Sie jede Immunglobulin-Infusion dokumentieren.
- Kleben Sie den abziehbaren Chargenaufkleber der Fertigspritze in Ihren Therapiekalender ein oder notieren Sie dort die Chargennummer.
- Tragen Sie auch die infundierte Immunglobulin-Menge, die Infusionsdauer, die Lage der Infusionsstellen sowie sonstige Beobachtungen ein.
- Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Arzt oder Ihre medizinische Fachkraft.
- Nehmen Sie den Therapiekalender zu jedem Arztbesuch mit.

5. HINWEISE

5.1 Allgemeine Hinweise zur Selbstbehandlung

- Es wird empfohlen, dass eine zweite Person während der Therapie anwesend ist, die einen Arzt rufen kann, falls es unerwartete Zwischenfälle geben sollte.
- Spritzen und Subkutan-Nadel-Sets sind sterile Einmalmaterialien und dürfen nicht wiederverwendet werden. Achten Sie darauf, dass die Verpackungen dieser sterilen Materialien unbeschädigt sind und das Haltbarkeitsdatum noch nicht überschritten ist.
- Für jede Einstichstelle ist eine neue Subkutan-Nadel zu verwenden.

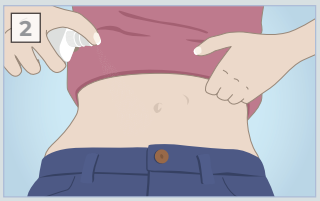
5.2 Allgemeine Hinweise zum Immunglobulin

- Bitte beachten Sie die Gebrauchsinformation und wenden Sie das Immunglobulin nach dem Haltbarkeitsdatum nicht mehr an.
- Bewahren Sie die Fertigspritze in der geschlossenen Faltschachtel auf, um den Inhalt vor Licht zu schützen.
- Bitte beachten Sie die unterschiedliche Haltbarkeitsdauer und die entsprechende Lagertemperatur der verfügbaren Immunglobuline. Das 20 %ige Immunglobulin von CSL Behring kann über die gesamte Haltbarkeitsdauer bei Raumtemperatur (bis 25 °C) gelagert werden. Frieren Sie das Immunglobulin nicht ein.
- Das Immunglobulin wird als gebrauchsfertige Lösung geliefert und ist für die einmalige Anwendung bestimmt. Es enthält daher kein Konservierungsmittel und muss zeitnah nach dem Öffnen der Fertigspritze verbraucht werden.

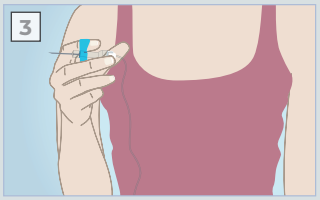
Verwendung der Fertigspritze mit Manual Push

Ihre Checkliste zur Übersicht

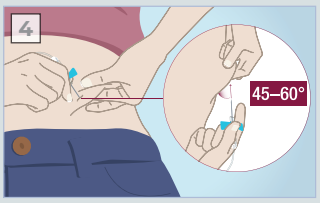
Alle Materialien vorbereiten, prüfen und desinfizieren



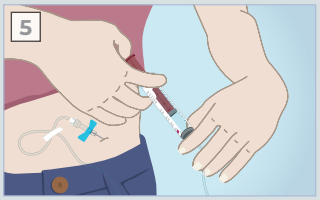
Hände und Hautstellen desinfizieren



Nadelschlauch mit Spritze verbinden

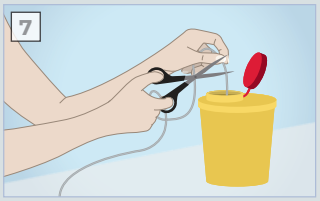


Hautfalte bilden und die Nadel in die desinfizierte Haut stechen



Hizentra® gemäß Vorgabe infundieren

Nach Infusion die Nadeln entfernen und Einstichstelle mit Pflaster abdecken



Materialien sorgfältig entsorgen

Die Behandlung dokumentieren

cslbehring.de
angeborener-immundefekt.de
infekte-bei-krebs.de

CSL Behring GmbH
Philipp-Reis-Straße 2
65795 Hattersheim

Medizinische Anfragen:
+49 6190 75-84810
medwiss@cslbehring.com

321472 (1) Jan 25